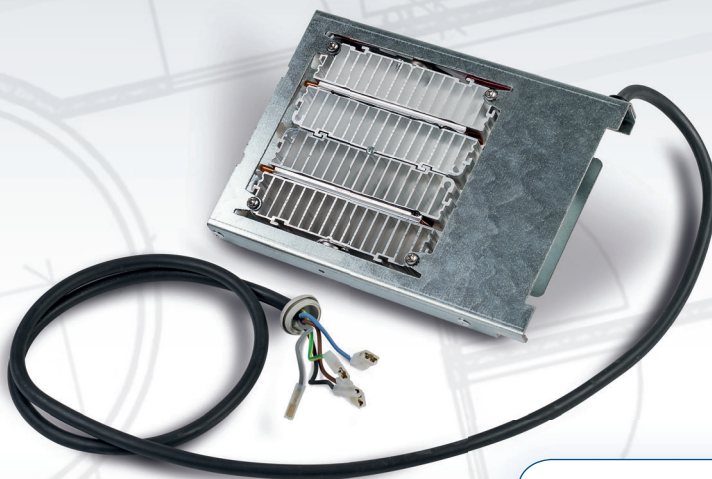


PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräte



BIA als PDF
herunterladen



Betriebs- und Installationsanleitung

Vorheizregister

für ASPH1.0 / ASPV1.0 / ASPV2.0 / ASPV3.0

Die Technologie macht den Unterschied.

Innovationen von Pluggit mit Mehrwert für Mensch und Umwelt.

2Q

Die für **PLUGGIT** Wohnraumsysteme typische 2Q-Lüftung garantiert Effektivität und Behaglichkeit bei der Verteilung der Zuluft.

Das erste Q – die Quelllüftung – verteilt die frische Luft sehr langsam, ohne Störgeräusche und Zugerscheinungen im Raum.

Das zweite Q – die Querlüftung – bewirkt die komplette Durchströmung des Raumes. Dabei wird der Frischluftauslass im Außenwandbereich möglichst weit entfernt von der Tür des Zulufttraumes positioniert.



Der spezielle **PLUGGIT** iQoanda-Luftauslass wird möglichst über dem Zugang des Zulufttraumes positioniert. Der Qoanda Effekt führt den Luftstrom an der Decke entlang in die entfernteste Ecke des Raumes. Mit dieser Strömungsart wird ohne Störgeräusche und Zugerscheinungen eine flächendeckende Luftqualität sichergestellt.



Die Verteilsysteme von **PLUGGIT** lassen eine Verlegung des Leitungssystems in allen drei Verlegeebenen zu. Die Lüftungskanäle können bei Neubauten oder einer Sanierung sicher und einfach montiert werden: in der Dämmschicht des Fußbodens, im Rohbeton der Decke oder unter der Decke.



Die innovative und einzigartige **PLUGGIT** ServoFlow-Technologie sichert zu jeder Zeit die Zufuhr der nutzungsorientierten Luftmenge für ein Gebäude. Sie stellt vor allem die wichtige Balance der Zu- und Abluftströme durch eine wöchentlich automatisch ausgeführte Kalibrierung sicher und dokumentiert Veränderungen, wie die Filterverschmutzung in der Anlage.



Die Energieeffizienz von Lüftungsgeräten wird über zwei Faktoren definiert. Die hohe Wärmerückgewinnung (WRG) unserer Lüftungsgeräte sichert geringe Wärmeverluste und komfortable Zulufttemperaturen. Entscheidend ist aber der Stromverbrauch. Durch hocheffiziente Gleichstrom-Ventilatoren reduzieren sich die Betriebskosten auf ein Minimum. Das Verhältnis von WRG zum Stromverbrauch, also die Wirkeffizienz, ist somit die aussagekräftigste Größe und wird als Leistungszahl definiert. **PLUGGIT** Lüftungsgeräte erreichen bei den Leistungszahlen Höchstwerte bis 26 und garantieren somit eine ausgezeichnete Energieeffizienz.



CleanSafe steht für einfache Reinigung. **PLUGGIT** ließ als erstes Unternehmen ein Reinigungssystem zertifizieren, das die kostengünstige Reinigung und Wartung aller Systemkomponenten ermöglicht. Ganz gleich, ob ein Rundrohr- oder Flachkanal- Verteilsystem installiert ist.



Frischluft und Wärmezufuhr in einem – schneller, flexibler und energiesparender als übliche Heizsysteme.



Perfektes Wohlfühlklima durch optimale Luftfeuchtigkeit in der Raumluft mit dem Luftbefeuchter AeroFresh.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2.	Allgemeine Hinweise	2
	2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
	2.2. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	2
	2.3. Gewährleistung	2
3.	Installation	2
	3.1. ASPH1.0	3
	3.2. ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0	6
	3.2.1. Version-Einstellung identifizieren	6
	3.2.2. Vorheizregister installieren	9
4.	Technische Daten	14
5.	Außerbetriebnahme/Entsorgung	14
	5.1. Außerbetriebnahme bei Ausbau	14
	5.2. Verpackung	14
	5.3. Altgerät	14

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



Warnhinweis:

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen:

- **Bevor Sie mit der Installation des Vorheizregisters beginnen, lesen Sie sorgfältig diese Betriebs- und Installationsanleitung.**
- **Die Installation und alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.**
- **Beachten Sie bei der Installation des Vorheizregisters alle erforderlichen gesetzlichen und nationalen Vorgaben (Unfallverhütungsvorschriften und anerkannte Regeln der Technik) und halten Sie diese ein.**
- **Schäden, die aufgrund nicht produktgerechter Lagerung, unsachgemäßer Installation und Bedienung, unzureichender Wartung oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung auftreten, sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.**
- **Technische Änderungen vorbehalten.**

2. ALLGEMEINE HINWEISE

2.1. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Vorheizregister sorgt bei kalten Außentemperaturen für einen konstanten Betrieb der Wohnraumlüftung und schützt den Wärmetauscher vor Beschädigungen. Die einströmende Außenluft wird vor Eintritt in das Wohnraumlüftungsgerät erwärmt.

Das Vorheizregister besteht aus einer Zusatzplatine, einem Temperaturfühler und einem Heizelement. Der Einbau ist in die PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräte ASPH1.0, ASPV1.0, ASPV2.0 und ASPV3.0 möglich.

Artikel-Nr.	Beschreibung
ASPH1.0-HR	Vorheizregister für ASPH1.0
ASPV1.0-HR	Vorheizregister für ASPV1.0
ASPV2.0-HR	Vorheizregister für ASPV2.0
ASPV3.0-HR	Vorheizregister für ASPV3.0

2.2. NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Andere Verwendungen des Vorheizregisters, als sie unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben sind, sind unzulässig.

2.3. GEWÄHRLEISTUNG

Für einen vollen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch müssen die technischen Vorgaben dieser Betriebs- und Installationsanleitung eingehalten werden.

3. INSTALLATION



Warnhinweis:

Die Installation des Vorheizregisters darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen.



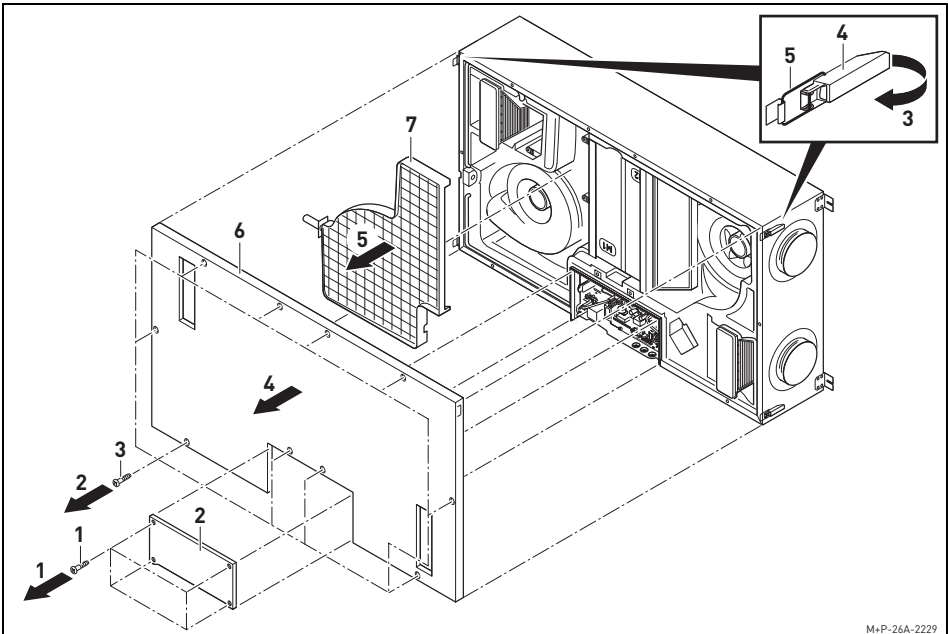
Verletzungsgefahr:

Vor der Installation des Vorheizregisters das Wohnraumlüftungsgeräts allpolig vom Stromnetz trennen, sonst kann es zu Verletzungen kommen.

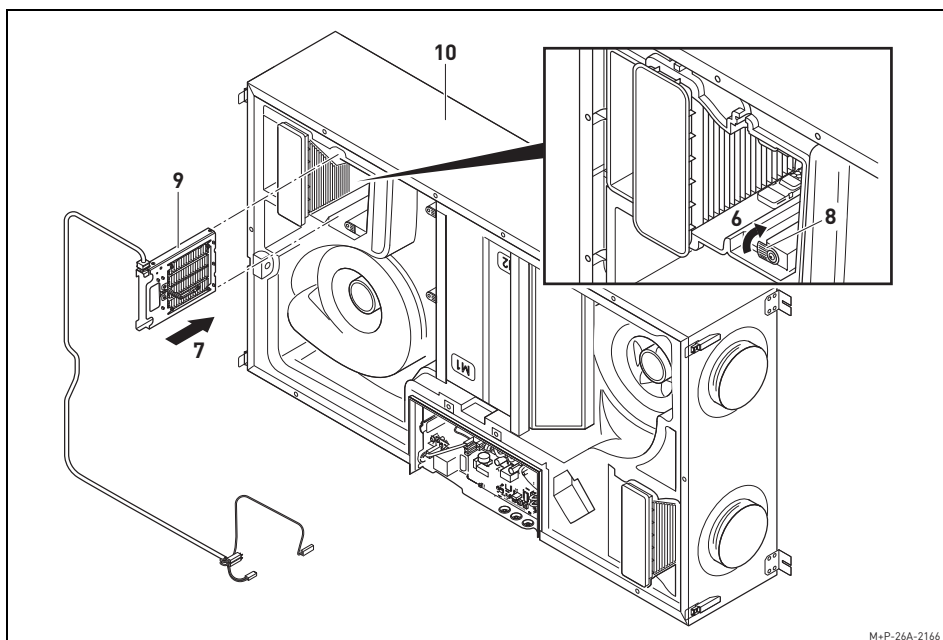
3.1. ASPH1.0

Hinweis:

Die nachfolgenden Darstellungen des PluggEasy Wohnraumlüftungsgerät ASPH1.0 sind Prinzipzeichnungen. Das Gerät ist für die Installation des Vorheizregisters fest an der Decke oder an der Wand montiert, siehe Betriebs- und Installationsanleitung des Wohnraumlüftungsgeräts. Die dargestellte Lage ist nicht möglich.

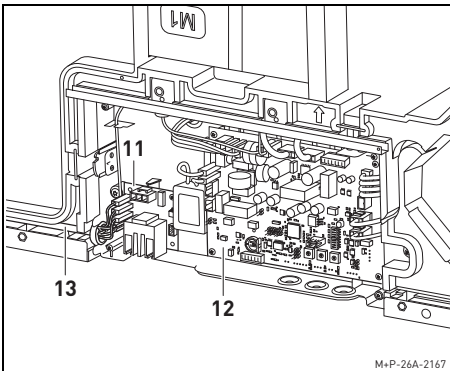


1. Schrauben Torx 10 (1) heraus-schrauben und Abdeckung (2) entfernen (Pfeil 1).
2. Schrauben Torx 25 (3) heraus-schrauben (Pfeil 2).
3. Alle Verriegelungen (4) aufklappen und Bügel (5) aushängen (Pfeil 3).
4. Frontdeckel (6) entfernen (Pfeil 4).
5. Kondensatwanne (7) herausziehen (Pfeil 5).

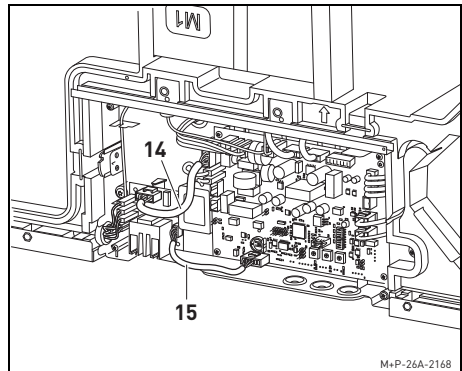


M+P-26A-2166

6. Verriegelung (8) öffnen (Pfeil 6).
7. Vorheizregister (9) bis zum Anschlag in das ASPH1.0 (10) hineinschieben (Pfeil 7) und mit der Verriegelung (8) sichern.
8. Kabel des Vorheizregisters (9) wie dargestellt in den dafür vorgesehenen Kanal bis zur Hauptplatine verlegen.
Die im Lieferumfang enthaltene Kabelsicherung am Vorheizregister und die Kabeldurchführungstülle zum Platinengehäuse verwenden.



9. Zusatzplatine (11) des Vorheizregisters, wie dargestellt ausgerichtet, neben der Hauptplatine (12) installieren.
10. Kabel (13) der Spannungsversorgung des Vorheizregisters mit der Zusatzplatine (11) verbinden. Dazu die Beschriftungen auf der Zusatzplatine (11) beachten:
 - PE = grün-gelb
 - L1 = braun
 - N1 = blau
 Die kleineren Kabel für den Temperaturfühler sind grau und schwarz und müssen neben PE, L1 und N1 eingesteckt werden.



11. Verbindung zwischen Zusatzplatine (11) und Hauptplatine (12) mit den im Lieferumfang enthaltenen Kabeln herstellen. Dazu das Spannungskabel (14) und Steuerkabel (15) von der Zusatzplatine (11) zur Hauptplatine (12) führen und einstecken.
12. Für den Zusammenbau die Arbeitsschritte 1.-5. in umgekehrter Reihenfolge durchführen.
13. Stromversorgung vom ASPH1.0 (10) wieder herstellen. Das Vorheizregister (9) ist betriebsbereit.

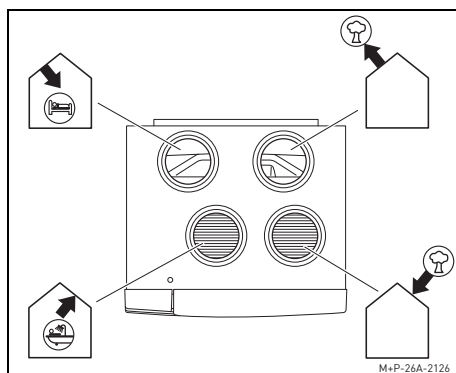
3.2. ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0

Für einen flexiblen Einbau des PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräts im Aufstellraum kann das Gerät umgeschaltet werden. Dabei ändert sich die Belegung der Luftanschlüsse und des Kondensatanschlusses. Vor der Installation des Vorheizregisters die eingestellte Version anhand der Anschlüsse oder am Kippcodierschalter **5** identifizieren.

3.2.1. Version-Einstellung identifizieren

Übersicht Version A (Auslieferungszustand)

Luftanschlüsse



Zuluft



Fortluft

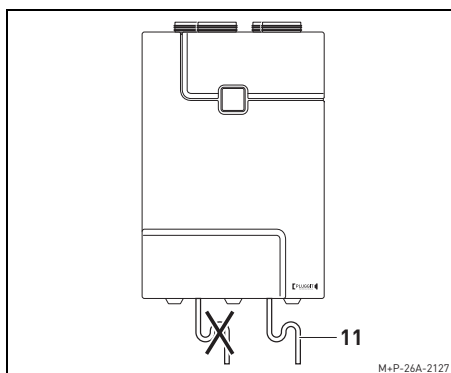


Abluft



Außenluft

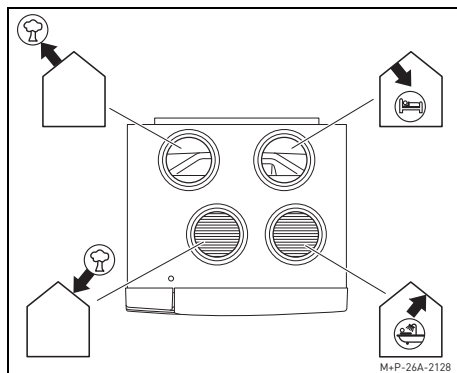
Kondensatanschluss



Kondensatanschluss (11) verwenden.

Übersicht Version B

Luftanschlüsse



Fortluft



Zuluft

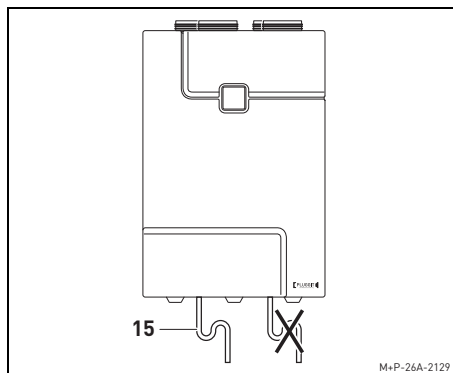


Außenluft



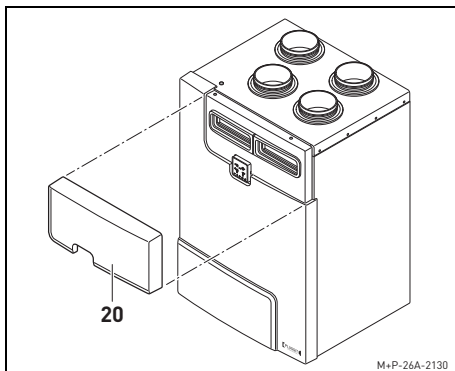
Abluft

Kondensatanschluss

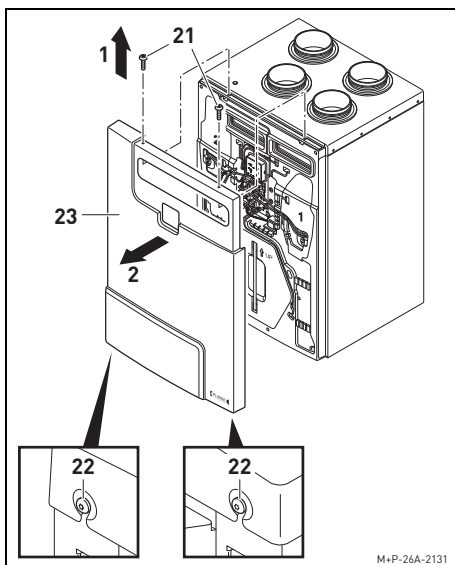


Kondensatanschluss (15) verwenden.

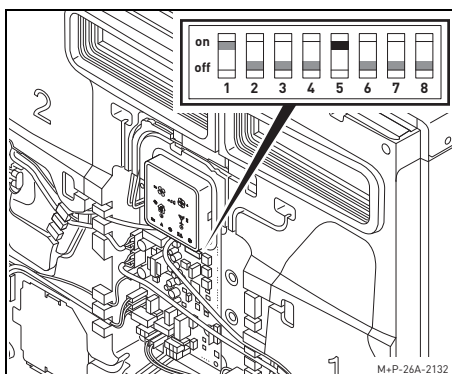
Einstellung am Kippcodierschalter



1. Filterabdeckung (20) entfernen.



2. Schrauben Torx 30 (22) unten am Gerät lösen.
3. Schrauben Torx 30 (21) oben am Gerät herausrauben (Pfeil 1).
4. Frontabdeckung (23) entfernen (Pfeil 2).

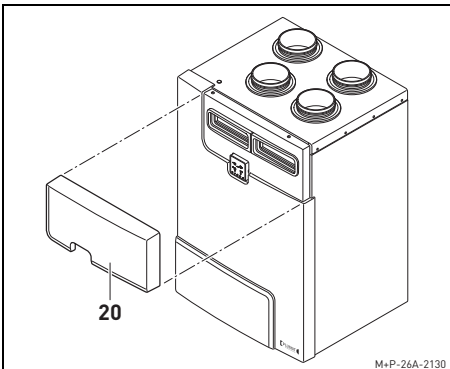


5. Einstellung am Kippcodierschalter 5 kontrollieren.
on = Version A (Werkseinstellung)
off = Version B

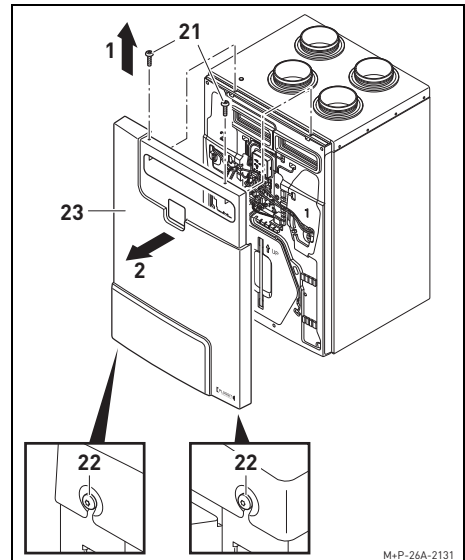
3.2.2. Vorheizregister installieren

Hinweis:

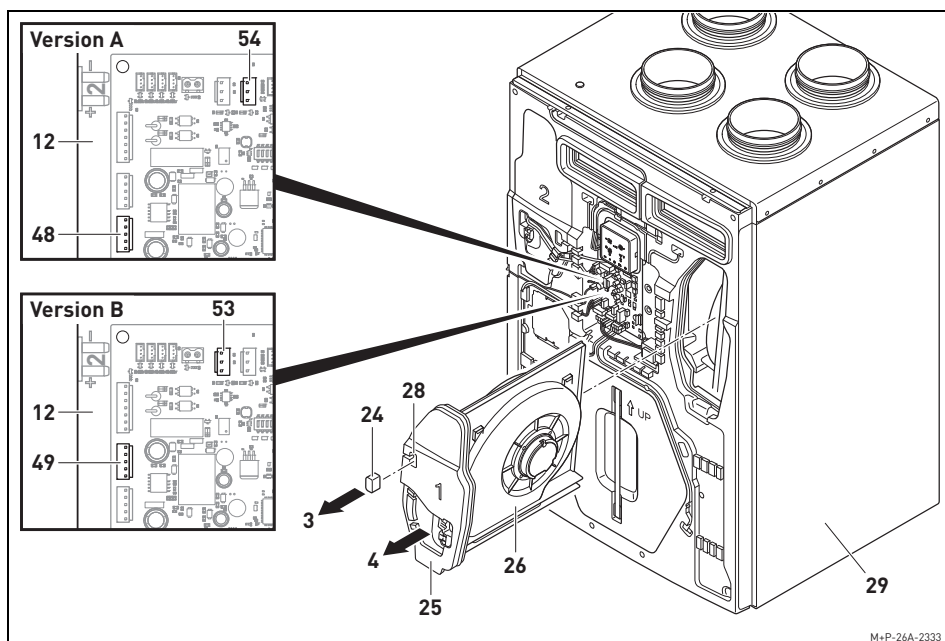
Alle nachfolgenden Beschreibungen sind am PluggEasy Wohnraumlüftungsgerät ASPV der Version A (Auslieferungszustand) an der Anschlussseite **1** dargestellt. Bei der Installation des Vorheizregisters in das ASPV auf umgeschalteter Version B erfolgt der Einbau auf der Anschlussseite **2**. Für die Version B ist zusätzlich auf die korrekte Ventilator-Anschlussposition, Steuersignal und Spannungsversorgung M2 zu achten.



1. Filterabdeckung (20) entfernen.

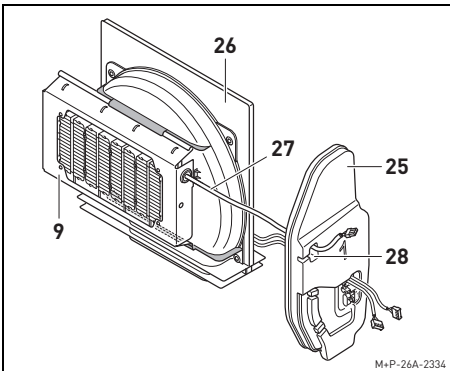


2. Schrauben Torx 30 (22) unten am Gerät lösen.
3. Schrauben Torx 30 (21) oben am Gerät herausschrauben (Pfeil 1).
4. Frontabdeckung (23) entfernen (Pfeil 2).



M+P-26A-2333

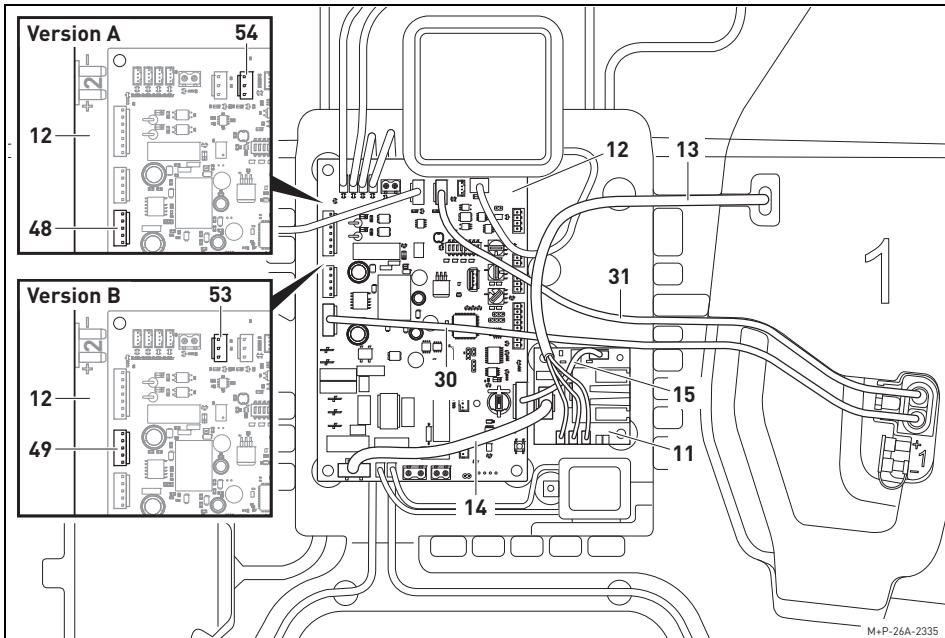
5. Verschlussstopfen (24) entfernen (Pfeil 3).
6. Version A:
Spannungsversorgung M1 (48) und Steuer-signal M1 (54) von der Hauptplatine (12) ab-ziehen.
Version B:
Spannungsversorgung M2 (49) und Steuer-signal M2 (53) von der Hauptplatine (12) ab-ziehen.
7. Ventilatorabdeckung 1 (25) zusammen mit der Ventilator-Einheit (26) am Griff an der unteren Abdeckseite herausziehen (Pfeil 4).
8. In der Ventilatorabdeckung 1 (25) in der Durchführungstülle (28) die vorgesehene Kabeldurchführung mit einem geeigneten Werkzeug, z. B. Schraubendreher, durchstoßen.



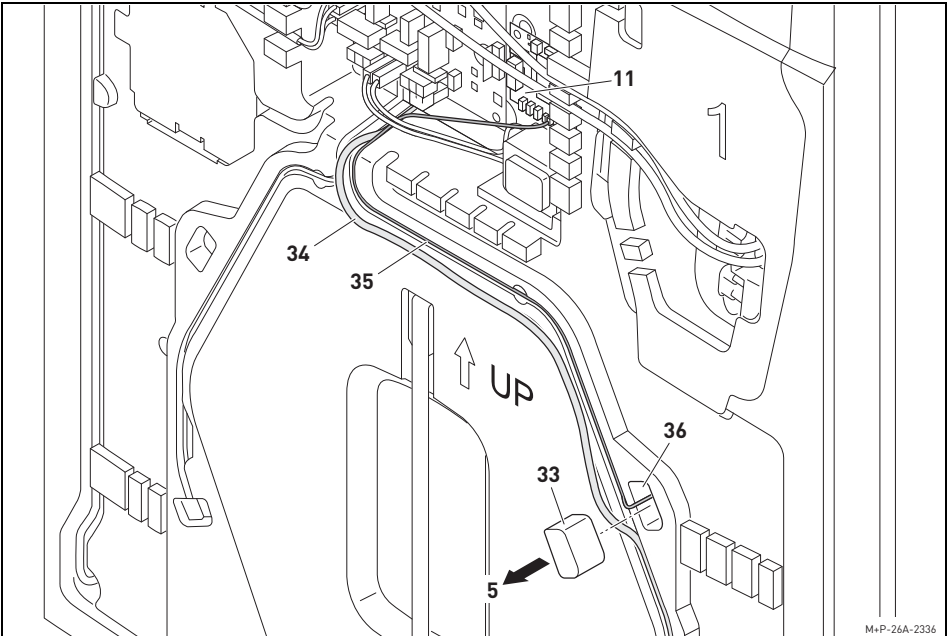
9. Vorheizregister (9), wie dargestellt, bis zum Anschlag auf die Ventilator-Einheit (26) schieben und befestigen.
10. Kabel (27) durch die zuvor durchgestoßene Kabeldurchführung in der Durchführungstülle (28) stecken.
11. Verschlussstopfen (24) wieder in die Ventilatorabdeckung 1 (25) einsetzen.
12. Vorheizregister (9) bis zum Anschlag wieder in das ASPV (29) hineinschieben.
13. Ventilatorabdeckung 1 (25) wieder in das ASPV (29) einsetzen.

Hinweis:

Darauf achten, dass die Druckschläuche des Ventilators nicht geknickt werden.



14. Zusatzplatine (11) des Vorheizregisters, wie dargestellt ausgerichtet, neben der Hauptplatine (12) installieren.
15. Version A:
Kabel (30) der Spannungsversorgung M1 (48) und Kabel (31) des Steuersignals M1 (54) mit der Hauptplatine (12) verbinden.
Version B:
Spannungsversorgung M2 (49) und Steuer-signal M2 (53) mit der Hauptplatine (12) ver-binden.
16. Kabel (13) der Spannungsversorgung des Vorheizregisters mit der Zusatzplatine (11) verbinden. Dazu die Beschriftungen auf der Zusatzplatine (11) beachten:
 - PE = grün-gelb
 - L1 = braun
 - N1 = blau
17. Verbindung zwischen Zusatzplatine (11) und Hauptplatine (12) mit den im Lieferumfang enthaltenen Kabeln herstellen. Dazu das Spannungskabel (14) und Steuerkabel (15) von der Zusatzplatine (11) zur Haupt-platine (12) führen und einstecken.



18. Verschlussstopfen (33) entfernen (Pfeil 5).
19. Kabel des Fortlufttemperaturfühlers (34) ein Stück aus der Nut herauslösen.
20. Temperaturfühlers (35) des Vorheizregisters an der Zusatzplatine (11) einstecken, in die Nut verlegen und durch die Öffnung (36) einsetzen.
21. Kabel (34) wieder in die Nut verlegen und Verschlussstopfen (33) einsetzen.
22. Kabel des Fortlufttemperaturfühlers (34) wieder in die Nut einsetzen.
23. Für den Zusammenbau die Arbeitsschritte 1.-4. in umgekehrter Reihenfolge durchführen.
24. Stromversorgung vom ASPV (29) wieder herstellen. Das Vorheizregister (9) ist betriebsbereit.

4. TECHNISCHE DATEN

Leistung	
ASPH1.0-HR	750 W
ASPV1.0-HR	750 W
ASPV2.0-HR	1200 W
ASPV3.0-HR	1500 W

5. AUSSERBETRIEBNAHME/ENTSORGUNG

5.1. AUSSERBETRIEBNAHME BEI AUSBAU

Die Außerbetriebnahme darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Anlage spannungsfrei schalten.
- Komplette Anlage vom Stromnetz nehmen.

5.2. VERPACKUNG

Die Transport- und Schutzverpackung ist weitgehend aus wieder verwendbaren Stoffen hergestellt.

Alle Verpackungsmaterialien sind nach den örtlichen Bestimmungen zu entsorgen.

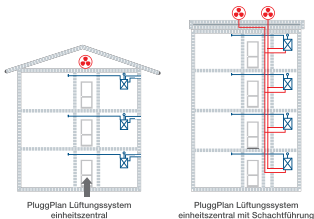
5.3. ALTGERÄT

Das Vorheizregister enthält wertvolle Stoffe und Substanzen, die nicht in den Restmüll gelangen sollten.

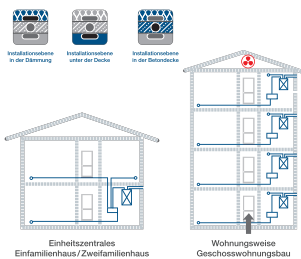
Das Altgerät kann zur Wiederverwertung einem örtlichen Recyclingbetrieb übergeben werden.

Die Lüftungsspezialisten für den Wohnungsbau

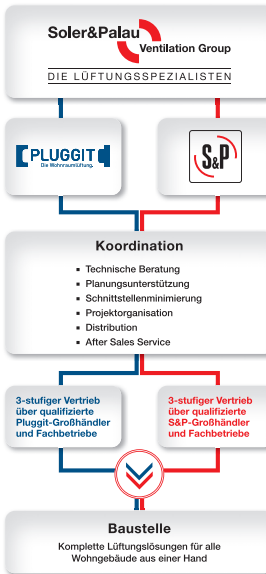
Einheitszentrale Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung für den Geschosswohnungsbau



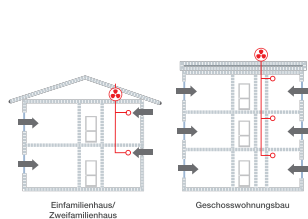
Komfort-Wohnraumlüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung zentral und einheitszentral



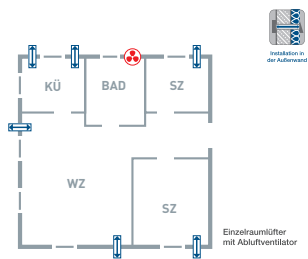
Kompetenz in allen Lüftungssystemen für den Wohnungsbau



Abluftsysteme mit Feuchtesteuerung



Dezentrale Wohnraumlüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung



Jetzt App herunterladen
oder informieren auf
plugguide.com

PlugGuide

Das Info-Tool für die Wohnraumlüftung



Ref. 9023103400

Pluggit GmbH | Valentin-Linhof-Straße 2 | 81829 München
Telefon +49 89 411125-0 | info@pluggit.com | pluggit.com

